

Der Manitowoc Familientag 2024: Blick hinter die Kulissen der Mobilkranfertigung in Wilhelmshaven



Die Grove-Kranparade am Eingang.

Im Juni 2024 hat Manitowoc zu einem Familientag in sein Werk eingeladen. Für die Besucher gab es den lang ersehnten Blick hinter die Kulissen der Mobilkranfertigung in Wilhelmshaven.

Der Tag begann mit einem spannenden Programm im Kranprüfzentrum, dem Product Verification Center, wo sonst die Grove Mobilkrane auf Herz und Nieren getestet werden. Hier konnte man das Produkt auch aus nächster Nähe kennenzulernen, zum Beispiel als Beifahrer im Unterwagen ein paar Runden zu drehen oder den Miniatur-Auslegerprüfstand zu begutachten.

Fragen wie: „Welches Fahrzeuggesamtgewicht hat der gezeigte 5-Achser All-Terrain Kran?“ oder „Wie viel Bodenfreiheit haben unsere Grove GMKs dank der MEGATRAK®-Einzelradaufhängung?“ konnten die Besucher beantwortet bekommen.

Ab 11:00 Uhr ging es auf dem Werksgelände weiter. Begrüßt wurden alle Gäste von Jörn

Henselmans, Vice President und General Manager des Wilhelmshavener Werkes und für die Grove Mobilkrane, dem Betriebsratsvorsitzenden Frank Dierkes sowie der Wilhelmshavener Bürgermeisterin Gesche Marxfeld. „Wir haben in den vergangenen Jahren viel in diesen Standort investiert und ich freue mich, dass sich heute alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsam mit ihren Familienangehörigen ein Bild von dem Fortschritt machen können. Unsere Krane bauen Zukunft, wenn sie auf Baustellen auf der gesamten Welt zum Einsatz kommen“, so Jörn Henselmans.

„Es ist immer etwas ganz Besonderes für die Angehörigen, sehen zu können, wo ihre Eltern arbeiten und es ist ein Erlebnis, mal einen Kran selbst bedienen zu dürfen“, ergänzt Henselmans. Für die Kleinsten startete die Suche nach Stem-

peln und spannenden Kinderaktionen sowie nach 3D-Puzzleteilen, um den eigenen kleinen Grove Mobilkran mit nach Hause nehmen zu können. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erläuterten, wie die Fertigung des Grove Mobilkranes im jeweiligen Bereich vonstattengeht, nahmen sich Zeit für die kleinen und großen Gäste und haben dadurch dazu beigetragen, dass rund 4.000 zufriedene Besucher Zeit auf dem Gelände verbringen konnten. Der Stolz auf die Produkte war in jeder Produktionslinie spürbar. Neben Kranfahren auf dem Prüfplatz mit einer Last am Haken, Schweißübungen am Simulator und dem Blick in die Krankabine wurde zudem ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten: Alle Aktionen begeisterten Groß und Klein.